

## Wahlen 1987

Aus unserem Quartier sind folgende Frauen und Männer in die verschiedenen Räte gewählt worden:

### Grossstadtrat:



Verena Küttel,  
Bergstrasse 19



Ruedi Bürgli,  
Alpenstrasse 7

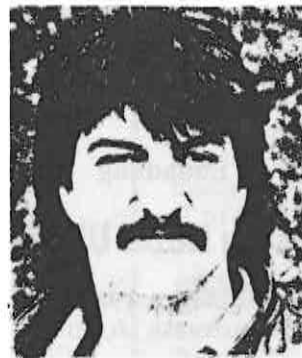


Erwin Plüss,  
Allenwindenstrasse 8

### Grossbürgerrat



Fischer Roman,  
Friedenstrasse 9



Markus Schmid,  
Bergstrasse 19



Vogt Josef,  
Obere Bergstrasse 9

### Bürgerrat:



Moser Werner,  
Sonnenhof 10

Alle, die an der Bergstrasse wohnen, sind sich einig: Die Bau- und Ausbesserungsarbeiten haben

### perfekt geklappt

Der Dank für die speditive und vorzügliche Durchführung der Ausbau- und Ausbesserungsarbeiten geht an die Baudirektion der Stadt Luzern und die Städtischen Werke (EGW). Beiden ist es gelungen, innert kürzester Zeit und mit wenig Emmissionen die Arbeiten durchzuführen und abzuschliessen.



## SKA – nun auch am Löwenplatz in Luzern



Hans-Rudolf Meili  
Kaufmann, Leiter der Einnehmerei und Vertreter der Schweizerischen Kreditanstalt am Löwenplatz



Christine Duperrat  
Mitarbeiterin des Einnehmers

freuen sich auf Ihren Besuch oder Ihren An-

Schweizerische Kreditanstalt  
Einnehmerei Löwenplatz  
Denkmalstrasse 3  
6006 Luzern

Telefon 041 - 51 47 93

Schalteröffnungszeiten:  
Montag bis Samstag durchgehend  
von 08.00 bis 20.00 Uhr  
(1. November – 31. März bis 18.30 Uhr)



SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT  
CREDIT SUISSE  
CREDITO SVIZZERO

7. Juli 1987, abends, im Nordsaal des Kunsthauses – in der öffentlichen Abschlussversammlung sind die Quartierbewohnerinnen und -bewohner aus dem Hochwachtquartier eingeladen, sich zum Bebauungsplan ihres Quartiers zu äussern. In einem Punkt waren sie sich in einer grossen Mehrzahl einig und äusserten deutlich ihre Meinung:

## Die Allenwindenkuppe muss frei bleiben!

Stadtrat wie Stadtplanungskommission hatten im voraus bereits anders entschieden. Zweimal hatten die Quartierbewohnerinnen und -bewohner im Rahmen der Offenen Quartierplanung die Freihaltung der Allenwindenkuppe beantragt – zweimal hatten die Behörden den Antrag abgelehnt.

Umso deutlicher trugen nun die Quartierbewohnerinnen und -bewohner, die im Vergleich zu den Abschlussversammlungen anderer Quartiere in überraschend grosser Zahl erschienen waren, den Wunsch ein drittes Mal vor und schrieben den Antrag klar in den Bebauungsplan. Sie wollten damit erreichen, dass die letzte unüberbaute Hügelpuppe der Leuchtenstadt Luzern den nachfol-

genden Generationen erhalten bleibt. Dieser Entscheid, wird er schliesslich verwirklicht, wird die Erhaltung der Grünfläche teuer machen – deshalb wollten Stadtrat und Stadtplanungskommission den Eigentümern, der Erbgemeinschaft Hauser, die während der letzten Jahre und Jahrzehnten die Hügelpuppe in vorbildlicher Weise freigehalten haben, entgegenkommen, und im Norden wie im We-



Diese Aussicht ist vielen Luzernerinnen und Luzernern unbekannt: Allenwinden ist die letzte unüberbaute, grüne Hügelpuppe Luzerns.

sten der Hügelpuppe geschlossene Landstreifen zur Bebauung freigeben.

Offenbar ist aber «grün statt grau» nicht nur ein politisches Schlagwort, sondern ein echtes Anliegen vieler Stadtbewohner: Deshalb fand der Antrag auf die uneingeschränkte Freihaltung der Allenwindenkuppe ebenso grossen Anklang in der Quartierversammlung wie die Absicht des Stadtrates, die Zürichstrasse mit Arkaden, Radstreifen und einem Mittelstreifen mit Bäumen für alle jene attraktiv werden zu lassen, die die Zürichstrasse als Lebensraum schätzen: die Fussgänger, Radfahrer und – vor allem – die Quartierbewohner an der von Autos viel befahrenen Zürichstrasse. Die Abschlussversammlung stimmte auch den neuen Nutzungsvorschriften zu, die eine Erhaltung des Wohnraums im Quartier garantieren sollen.

## Die nächsten Entscheide fallen im Stadtrat und Regierungsrat

Ob nun alles so wird, wie die Abschlussversammlung grossmehrheitlich beschlossen hat, ist noch ungewiss: Das Resultat der Abschlussversammlung geht nun zunächst an den Stadtrat, der erneut über die Ergebnisse der offenen Quartierplanung entscheiden muss. Danach werden die Mitglieder des Grossen Stadtrates, die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger und der Regierungsrat über die neuen Bebauungspläne für die Stadt Luzern befinden.

## IMPRESSUM

Erscheint 2-3 Mal jährlich gratis.  
Adresse: Hochwacht-Post  
Fluhgrund 8

Auflage 2800  
Druck: Ley+Co.  
Lay-out: kolja anton keller  
Redaktion: Ueli Habegger

## ANMELDEKARTON

Der Unterzeichnete erklärt hiermit den Beitritt als Mitglied zum Quartierverein-Hochwacht (Jahresbeitrag Fr. 10.-)

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Strasse, Nr. \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_

Plz., Ort \_\_\_\_\_

senden an:  
Quartierverein HOCHWACHT Luzern, den  
Fluhgrund 8  
6004 Luzern  
Unterschrift

